

Das Kind und seine Kompetenzen im Mittelpunkt - Rückblick der Entwicklungs- und Bildungsangebote 13.11. - 17.11.23

Die Wichtel entdeckten den Mais. „Das kann man essen!“ meinte ein Kind. Doch schnell stellten sie fest, dass dieser ganz hart war. Neugierig testeten sie, was mit dem harten gelben Korn alles möglich war. Sie pickten es vom Kolben ab, warfen es hoch in die Luft, schütteten es in Gefäße oder liefen auch einmal Barfuß darauf herum.



Die sinnliche Wahrnehmung und das Tun, das Experimentieren und Ausprobieren sind für junge Kinder ein wesentlicher Zugangsweg.

Ziel: Kinder in ihren explorativen Kompetenzen stärken.

Der Mais musste natürlich auch wieder aufgeräumt werden. Nachdem die Wichtel die meisten Körner in einer Box eingesammelt hatten, holten sie sich für den Rest Henri den Staubsauger zur Hilfe. Während einige Kinder engagiert beim einsaugen der letzten Maiskörner halfen, beobachteten andere ganz gespannt, wie die Körner im Staubsauger verschwanden.



Kleinkinder sind aktive Forscher und Entdecker. Sie sind sehr interessiert und motiviert sich neues Wissen über Objekte und Zusammenhänge anzueignen.

Ziel: Kinder in ihren kognitiven und lernmethodischen Kompetenzen stärken.

Die Wichtel bekamen diese Woche Besuch von Tamina. Mit strahlenden Augen wurde die Handpuppe begrüßt und mit einer kräftigen Umarmung in Empfang genommen. Die Kinder gaben ihr die Hand, streichelten sie, bewunderten ihre Haarspangen und fütterten sie mit leckerem Essen aus der Puppenküche. Für die neuen Wichtel hatte Tamina sogar ein Foto für ihre Erlebniskisten dabei.



Emotionale Kompetenzen im Dialog stärken, sowie Freundschaften und Beziehungen stärken sind sehr wichtige Erziehungsaufgaben, die auch für das spätere Sozialverhalten der Kinder von großer Bedeutung sind. Handpuppen könne hierbei ein sehr hilfreiches, und vor allem für die Kinder interessantes und anschauliches Medium sein.

Ziel: Kinder in ihren sozialen Kompetenzen stärken.

